

Referendariat im fortgeschrittenen Alter

Beitrag von „Thamiel“ vom 3. März 2022 14:31

[Zitat von Kris24](#)

Wenn natürlich ein Chef alles bestimmt, braucht man keine Diskussionen und keine Konferenzen.

Das hängt natürlich vom Chef ab und hat mit "man" wenig zu tun.

Bin auch Quereinsteiger, hatte mein Ref mit Ende 30 und würde die Argumente meiner Vorredner bestätigen wollen. Was aber bisher noch weniger angesprochen wurde sind die Differenzen in der Erwartungshaltung der Fachleiter und Mentoren. Ich hatte aus beiden Gruppen Personen, bei denen ich mittlerweile davon ausgehe, dass es ein Problem war, jünger zu sein als ich.